

# Motorisches

Im Kreis Dinslaken waren im Sommer des vergangenen Jahres 13 568 Kraftfahrzeuge zugelassen. Bei 115 000 Einwohnern, die alten Omas und die Säuglinge mitgerechnet, kommt danach auf fast jeden achten Einwohner in unserem Kreise ein motorisiertes Fahrzeug. Dabei sind die vielen Mopeds, die sich noch knatternd ins Straßengetümmel mischen, nicht mitgezählt. Wenn man außerdem bedenkt, daß in einigen Sommermonaten des vergangenen Jahres bis zu 500 neue Fahrzeuge angemeldet wurden, dann kann man sich die Entwicklung auf unseren Straßen vorstellen. Das Tempo scheint sich immer noch zu beschleunigen.

Seit 1950 hat sich die Zahl der Kraftfahrzeuge im Kreis Dinslaken verfünffacht. Fast in jedem Jahr kommen gut tausend dazu.

Die Personautos aber sind nicht mehr einzuholen. Bis nach 1955 lagen noch die Motorräder bei weitem in Führung. 1954 noch gab es 4 199 Motorräder und nur 1500 Personenkraftwagen im Kreis Dinslaken. Heute stehen die Personautos mit 8014 weit- aus an der Spitze, gefolgt von „nur“ 3632 Motorrädern, die zahlenmäßig also zurückge- gangen sind, weil augenscheinlich der Kleinwagen das Zweirad verdrängt. Allein im vorvergangenen Jahr „verschwanden“ 318 Motorräder. Auch die Bauern haben sich dem Siegeszug der Motorisierung angeschlossen und ihre „Hafermotore“ mit Benzinmotoren vertauscht. 1950 gab es im Kreis Dinslaken erst 79 Traktoren. Heute fahren hier bereits 553 dieser nützlichen Fahrzeuge.

Und wo bleiben die Radfahrer? Von den Fußgängern wollen wir gar nicht reden.